



Politik Position

Corona COVID-19 / Perspektivenwechsel

Unternehmen als Teil der Krisenbewältigung

(Version Februar 2021 V2)

■ Grundsätze ● Positionen ► Aussagen



• Position Wirtschaftspolitik Covid-19 / Unternehmen

(Version Februar 2021 V2)





Covid-19 / Unternehmen

■ Unternehmen als Teil der Krisenbewältigung

- ▶ **Verantwortung als Arbeitgeber/in wahrnehmen**
- Unternehmen müssen das tun, was sie am besten können: Unternehmerisch tätig sein, den Betrieb langfristig ausrichten, **Arbeitsplätze sichern**.
- Auch in der Krise müssen Unternehmen **langfristig** denken und sich nicht vom politischen Corona-Hickhack von ihrer unternehmerischen Strategie abbringen lassen.
- Es braucht den Mut, nach vorne zu blicken, Entscheidungen zu treffen, in die **Zukunft zu investieren**.



Covid-19 / Unternehmen

■ Unternehmen als Teil der Krisenbewältigung

- ▶ **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schützen**
- Der **gesundheitliche Schutz** der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist eine Selbstverständlichkeit.
- **Schutzkonzepten** dürften hierfür noch länger eine gewichtige Bedeutung zukommen.
- Schutzkonzepte werden **konsequent umgesetzt** und dauerhaft eingehalten!
- Hilfreiche Informationen und Richtlinien liefern die jeweiligen **Branchenverbände** und Berufsorganisationen.



Covid-19 / Unternehmen

■ Unternehmen als Teil der Krisenbewältigung

▶ Unternehmen in Vorbildfunktion

- Die Massnahmen, Empfehlungen und Schutzkonzepte im Kampf gegen die Pandemie sind nur dann wirksam, wenn sie von der Bevölkerung in **Eigenverantwortung** mitgetragen werden.
- Unternehmen nehmen eine **Vorbildfunktion** gegenüber den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wahr und gehen mit dem Beispiel der Pandemiebekämpfung durch stringente Schutzmassnahmen im Alltag voran.



Covid-19 / Unternehmen

■ Unternehmen als Teil der Krisenbewältigung

▶ Impfen ermöglichen

- Der **Weg zurück in die Normalität** führt über die Impfung.
- Unbestritten: Die persönliche Freiheit muss als höchstes Gut gewahrt werden. Es darf keinen Impfzwang geben, auch nicht in den Unternehmen.
- Aber Unternehmen müssen all jenen Personen, die sich impfen lassen wollen, einen möglichst barrierefreien Zugang dazu gewähren. Ermöglichen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine **Impfung** auch zur Arbeitszeit – in einem Spital, bei der Hausärztin oder nach Möglichkeit dannzumal gar im Unternehmen selbst.
- Führen zudem den Dialog mit den Angestellten und zeigen den **Nutzen der Impfung** sachlich auf.



Covid-19 / Unternehmen

■ Unternehmen als Teil der Krisenbewältigung

▶ Testen, testen, testen

- Die unternehmerischen Entscheide müssen sich , wenn immer möglich, auf fundierte Informationen abstützen.
- Je mehr getestet wird, desto rascher können die **Infektionsketten unterbrochen** werden und desto verlässlichere Daten hat man für unternehmerische und politische Entscheide.
- Unternehmen sollten die finanzielle oder zeitliche **Unterstützung** von Covid-Tests für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter prüfen. Möglichkeiten dazu sind:
 - unkomplizierte Dispens für Personen mit Symptomen, damit sich diese umgehend testen lassen können;
 - eine Kostenübernahme für freiwillige Schnelltests (bspw. in einer der anbietenden Apotheken);
 - der Einsatz einer mobilen Testequipe in grossen Unternehmen.



Covid-19 / Unternehmen

■ Unternehmen als Teil der Krisenbewältigung

▶ **Fachkräfte von morgen ausbilden**

- Unternehmen ermöglichen der jungen Generationen ungeachtet der enormen Herausforderungen **Ausbildungsmöglichkeiten**.
- Für eine langfristige Erholung braucht die Schweizer Wirtschaft bestens ausgebildete, motivierte junge Arbeitskräfte.
- Der Übertritt von der Schule in die Arbeitswelt sowie von der **Berufslehre** in die erste Berufsanstellung sind hierfür entscheidend.
- Unternehmen bieten den Fachkräften von morgen Lehr- und **Einstiegsstellen** an.
- Anstelle der traditionellen „Schnuppertage“ von potenziellen Lehrlingen können **digitale Einblicke** in Lehrberufe und Lehrbetriebe helfen.



Covid-19 / Unternehmen

■ Unternehmen als Teil der Krisenbewältigung

▶ Proaktiv nach Lösungen suchen

- Die Pandemie nicht einfach aussitzen, sondern **pro-aktiv** nach Lösungen suchen.
- **Leistung muss sich lohnen**. Es darf nicht sein, dass unternehmerischer Tatendrang bestraft und tatenloses Aussitzen der Krise belohnt wird.
- Politische Gestaltungsprozesse zu einer Liberalisierung der **wirtschaftlichen Rahmenbedingungen** unterstützen.
- Staatlichen Fehlanreizen und Fehlsteuerungen entgegenwirken. (Mehr Marktwirtschaft – weniger Staatsbürokratie)

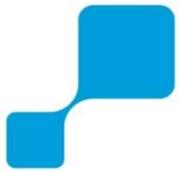


Covid-19 / Unternehmen

■ Unternehmen als Teil der Krisenbewältigung

▶ **Unternehmerisches Wirken aufzeigen**

- Schweizer Unternehmen leisten für die Versorgung der Bevölkerung in vielfältiger Art unverzichtbare Beiträge.
- Diese wahrgenommene Verantwortung in die Debatte über die Rolle der Unternehmen in der Gesellschaft tragen.
- Das unternehmerische Wirken, den Einsatz der Mitarbeiter/innen, den Beitrag für die Allgemeinheit sichtbar machen.
- Dem wachsenden Misstrauen gegenüber der Wirtschaft aktiv, glaubwürdig und menschlich entgegenreten.



Covid-19 / Unternehmen

■ Unternehmen als Teil der Krisenbewältigung

▶ Sich informieren

- Die Unternehmen halten sich stets auf dem Laufenden zu den Covid-19 Informationen.
- So können sie sich zuverlässig und wirkungsvoll als «Möglichmacher» positionieren.
- Die nationalen und kantonalen Informationskanäle der Behörden geben aktuelle Informationen und Empfehlungen.
- Die Schutzmassnahmen werden laufend an das Infektionsgeschehen angepasst.



Wirtschaftspolitik

■ Fazit

Eine gesunde Wirtschaft setzt gesunde Menschen voraus, und umgekehrt.

Es braucht einen Perspektivenwechsel.

Unternehmerische Verantwortung muss als Erfolgsfaktor in der

Krisenbewältigung anerkannt werden.



Wirtschaftspolitik

▶ Unternehmen – **ein aktiver Teil zur Krisenbewältigung!**

